

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber:

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Mainzer Straße 14-16 56130 Bad Ems

Telefon 02603 71-0 Telefax 02603 71-3150

E-Mail poststelle@statistik.rlp.de Internet www.statistik.rlp.de

Kennziffer: D I - m 06/09 August 2009

Bestellnr.: D1023 200906

Gewerbeanzeigen Juni 2009

Ergebnisse der Gewerbeanzeigenstatistik

338/09

Inhalt

	S	Seite
Vorbemerkungen Definitionen Tabellenteil 1. Grafik Gewerbean- und -abmeldungen mit Neuerrichtungen und Aufgaben im Jahresüberblick 2. Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen im Juni 2009 3. Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen im Juni 2009 4. Grafik Gewerbeanmeldungen nach WZ-Abschnitten im Juni 2009 5. Grafik Gewerbeabmeldungen nach WZ-Abschnitten im Juni 2009 6. Gewerbeanmeldungen nach Verwaltungsbezirken im Juni 2009 7. Gewerbeabmeldungen nach Verwaltungsbezirken im Juni 2009 8. Grafik Neuerrichtungen und Aufgaben nach Kreisen im Juni 2009 9. Neugründungen, sowie Gewerbetreibende nach Wirtschaftszweigen im Juni 2009 10. Vollständige Aufgaben, sowie Gewerbetreibende nach Wirtschaftszweigen im Juni 2009 11. Neugründungen, sowie Gewerbetreibende nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im Juni 2009 12. Grafik Neuerrichtungen nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten von Einzelunternehmern/-innen im Juni 2009 13. Vollständige Aufgaben, sowie Gewerbetreibende nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmern/-innen im Juni 2009	3	
Defir	nitionen	3
Tabe	ellenteil	
1.	Grafik Gewerbean- und -abmeldungen mit Neuerrichtungen und Aufgaben im Jahresüberblick	5
2.	Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen im Juni 2009	6
3.	Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen im Juni 2009	7
4.	Grafik Gewerbeanmeldungen nach WZ-Abschnitten im Juni 2009	8
5.	Grafik Gewerbeabmeldungen nach WZ-Abschnitten im Juni 2009	8
6.	Gewerbeanmeldungen nach Verwaltungsbezirken im Juni 2009	9
7.	Gewerbeabmeldungen nach Verwaltungsbezirken im Juni 2009	10
8.	Grafik Neuerrichtungen und Aufgaben nach Kreisen im Juni 2009	11
9.	Neugründungen, sowie Gewerbetreibende nach Wirtschaftszweigen im Juni 2009	12
10.	Vollständige Aufgaben, sowie Gewerbetreibende nach Wirtschaftszweigen im Juni 2009	13
11.		14
12.		14
13.	Vollständige Aufgaben, sowie Gewerbetreibende nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im Juni 2009	15
14.	Grafik Vollständige Aufgaben nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten von Einzelunternehmern/-innen im Juni 2009	15

Zeichenerklärung

(nach DIN 55301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- ... Angabe fällt später an
- keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Geringfügige Abweichungen in den Summen sind auf Runden der Zahlen zurückzuführen. Abweichungen gegenüber früheren Veröffentlichungen erklären sich durch inzwischen vorgenommene Korrekturen.

Vorbemerkung

Ziel der Statistik

Ziel der Gewerbeanzeigenstatistik ist es, das Meldegeschehen in seiner Gesamtheit darzustellen und damit Aufschlüsse über Gründungen und Stilllegungen von Unternehmen und Betrieben zu gewinnen. Die Aussagen über das Gründungsverhalten und Betriebsstilllegungen in der Wirtschaft stellen eine unentbehrliche Informationsquelle für die Wirtschafts-, Wettbewerbs- und Strukturpolitik dar. Zahlen über die sektorale, regionale und zeitliche Entwicklung liefern Hinweise zur Ergreifung geeigneter wirtschaftspolitischer Maßnahmen. Zusätzlich werden aktuelle Informationen für die Pflege des Unternehmensregisters zur Verfügung gestellt.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Gewerbeanzeigenstatistik ist die Gewerbeordnung (GewO), in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.02.1999 (BGBI. I S. 202), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.12.2007 (BGBI. I S. 3089. Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die nach § 14 der Gewerbeordnung (GWO) jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbständigen Zweigstelle den zuständigen Behörden anzeigen müssen. Sie erfüllen ihre statistische Auskunftspflicht durch Erstattung dieser Anzeige bei den zuständigen Behörden, die diese Angaben an die statistischen Ämter der Länder übermitteln.

Methodische Hinweise

Mit den vorstehend ausgeführten Rechtsvorschriften wurde die Voraussetzung für die Auswertung der Gewerbemeldungen nach einheitlichen Kriterien geschaffen. Die Meldebehörden Gemeindeverwaltungen, der verbandsfreien Gemeinden, der Verbandsgemeindeverwaltungen sowie der kreisfreien und großen kreisangehörigen Städte nehmen die Gewerbean-, -ab- und -ummeldungen entgegen. auf bundesweit einheitlichen Formularen erfassten Gewerbeanzeigepflichtigen, übermitteln die zuständigen Meldebehörden monatlich an die statistischen Landesämter.

Bis auf die persönlichen Merkmale "Staatsangehörigkeit" und "Geschlecht" sind die Erhebungsmerkmale ausschließlich betriebsbezogen und umfassen u. a.

- die ausgeübte Tätigkeit
- die Art des Betriebes
- die Anzahl der beschäftigten Arbeitnehmer/-innen
- den Grad der Selbständigkeit
- den Grund der Meldung

sowie als Hilfsmerkmale

- den Namen von Betriebsinhaber/-innen
- die Eintragung im Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister
- die Zahl der geschäftsführenden Gesellschafter/-innen
- die Anschrift der Betriebsstätte.

Der Inhalt des vorliegenden Berichts ist mit Ausnahme der Tabellen nach Wirtschaftzweigen mit den bis zum IV. Quartal 1995 veröffentlichen Angaben zu Gewerbeanzeigenstatistik vergleichbar. Ab 1996 liegt den Tabellen die EU-einheitliche "Klassifikation der Wirtschaftszweige" (WZ 1993), ab Januar 2003 die WZ 2003 und ab Januar 2008 die WZ 2008 zugrunde. Die WZ 2008 ist eine Aktualisierung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) deren Struktur sich aber in vielen Wirtschaftsbereichen deutlich verändert hat. Die Ergebnisse nach Wirtschaftszweigen sind daher mit den Ergebnissen früherer Monate und Jahre nicht mehr vergleichbar. Außerdem wird, seit dem Jahr 2003, das Automatenaufstell- und Reisegewerbe in den Gewerbean-, -ab- und -ummeldungen nicht mehr nachgewiesen.

Definitionen

- Hauptniederlassung

Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personengesellschaften (KG, OHG, GmbH & Co. KG, GbR, GmbH & Co. OHG u.a.) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Eine Hauptniederlassung liegt auch dann vor, wenn daneben keine Zweigniederlassung oder unselbständige Zweigstelle betrieben wird.

Zweigniederlassung

Betriebe mit selbständiger Organisation, selbständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leiter Geschäfte selbständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.

Unselbständige Zweigstelle

Gewerbeanmeldungen

Ein Gewerbe ist anzumelden bei der Neuerrichtung eines Betriebes, einer Zweigniederlassung oder einer unselbständigen Zweigstelle, bei der Übernahme eines bereits bestehenden Betriebes (z.B. durch Kauf, Pacht/Erbfolge, Änderung der Rechtsform, Gesellschaftereintritt) und bei der Verlegung eines Betriebes aus dem Bereich einer Meldebehörde in den Bereich einer anderen Meldebehörde.

- Neuerrichtung

Zur Neuerrichtung zählt die erstmalige Anmeldung eines Gewerbebetriebes als Hauptniederlassung, Zweigniederlassung oder unselbständige Zweigstelle, die Anmeldung als Neuerrichtung eines Kleingewerbetreibenden bzw. einer Nebentätigkeit sowie Gründung nach dem Umwandlungsgesetz.

- Zuzug

Verlagerung eines bestehenden Betriebes in den Bezirk des nachweisenden Gewerbeamtes.

Übernahme

Übernahme eines bestehenden Betriebes innerhalb des Bezirkes des nachweisenden Gewerbeamtes (z.B. durch Kauf, Pacht/Erbfolge, Änderung der Rechtsform, Gesellschaftereintritt).

Betriebsgründungen

Betriebsgründungen sind Neugründungen (außer Nebenerwerb) von Betrieben durch Einzelunternehmer, Personengesellschaften oder juristische Personen wobei für Einzelunternehmer, der eine Hauptniederlassung anmeldet, die Voraussetzung gilt, dass er entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt.

Sonstige Neugründungen

Gründung der Hauptniederlassung eines Kleinunternehmens (Nicht-Kaufmann/-frau). Das Kleinunternehmen ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als sonstige Neugründung.

Gewerbeabmeldungen

Ein Gewerbe ist abzumelden bei der vollständigen oder teilweisen Aufgabe eines Gewerbebetriebes, bei Übergabe an einen Nachfolger/Eigentümerwechsel, Änderung der Rechtform, bei Verlagerung eines Gewerbebetriebes in den Bereich einer anderen Meldebehörde und bei Austritt eines Gesellschafters.

Aufgabe

Hierzu zählt die Abmeldung eines Gewerbetriebes wegen Aufgabe einer Hauptniederlassung, Zweigniederlassung bzw. unselbständigen Zweigstelle.

- Fortzug

Verlagerung eines bestehenden Betriebes aus dem Bezirk des nachweisenden Gewerbeamtes.

- Übergabe

Übergabe eines bestehenden Betriebes innerhalb des Bezirkes des nachweisenden Gewerbeamtes (z.B. wegen Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Änderung der Rechtsform, Austritt als Gesellschafter).

Betriebsaufgaben

Betriebsaufgaben sind vollständige Aufgaben (außer Nebenerwerb) von Betrieben durch Einzelunternehmer, Personengesellschaften oder juristische Personen, wobei für einen Einzelunternehmer, der eine Hauptniederlassung abmeldet, die Voraussetzung gilt, dass er entweder in das Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

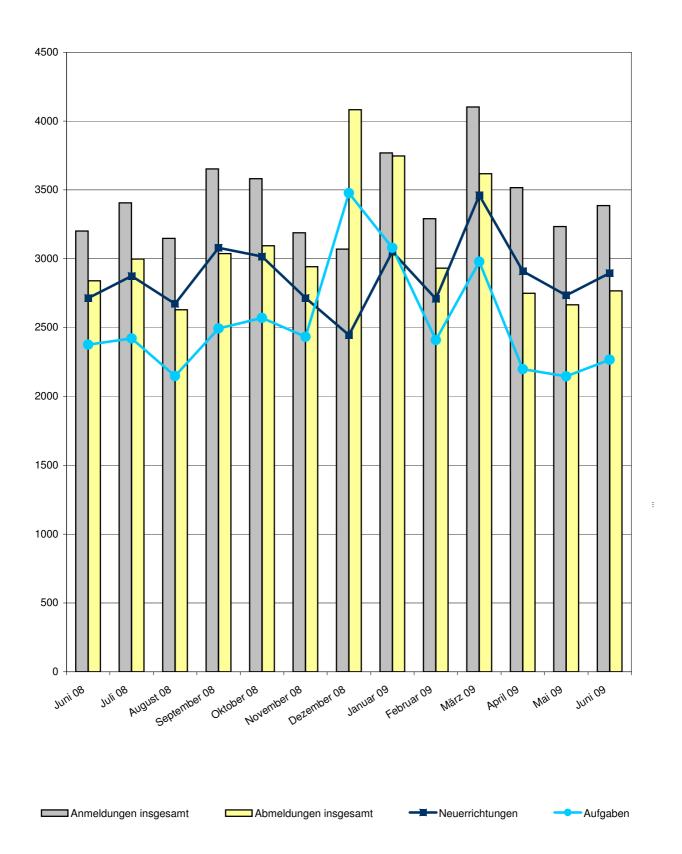
Sonstige Stilllegungen

Vollständige Aufgabe einer Hauptniederlassung eines Kleingewerbetreibenden (Nicht-Kaufmann/-frau). Das Kleinunternehmen war nicht im Handelsregister eingetragen und beschäftigte keine Arbeitnehmer. Die Aufgabe eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wurde, gilt ebenfalls als sonstige Stilllegung.

Hinweise zum besseren Verständnis:

- Auf dem Erhebungsbogen für Gewerbe-Anmeldungen besteht die Möglichkeit zum Ankreuzen der Positionen "Neugründung" und "Gründung nach Umwandlungsgesetz". Die beiden Merkmale bilden die Position Neuerrichtungen. Das Merkmal "Neugründungen" wird rechnerisch in Betriebsgründungen und sonstige Neugründungen weiter detailliert, um Gründungen mit besonderer wirtschaftlicher Substanz herauszuarbeiten.
- Vergleicht man die Daten "Insgesamt Neugründungen" zu "Insgesamt Gewerbetreibende" nach Rechtsformen, fällt auf, dass die Zahl der Einzelunternehmen gleich ist, während die anderen Rechtsformen differieren. Die Erklärung liegt darin, dass es sich bei Gewerbetreibenden um natürliche Personen handelt. Die Rechtsformen der Neugründungen weisen juristische Personen aus. D.h., eine GmbH kann z.B. mit mehreren natürlichen Personen gegründet werden.

Gewerbean- und -abmeldungen mit Neuerrichtungen und Aufgaben im Jahresüberblick



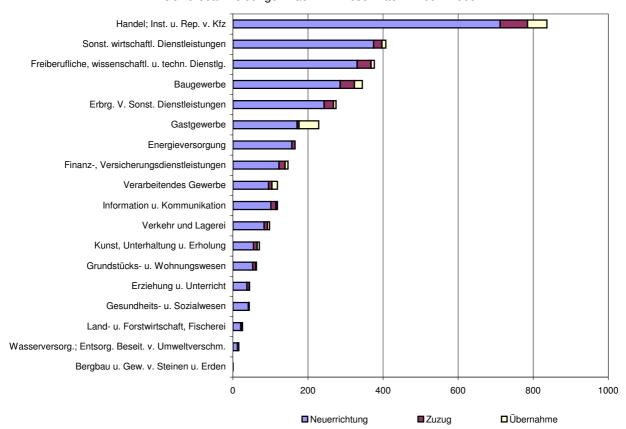
2. Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen im Juni 2009

	Г		Anmelo	lungen		Veränderung zum Vormonat				
			Ailliel	davon		davon				
WZ 2008	Wirtschaftszweig	ins- gesamt	Neuer- richtung	Zuzug	Über- nahme	ins- gesamt	Neuer- richtung	Zuzug	Über- nahme	
	•		Anz	ahl			%	, 5		
		25	2:			22.5				
A B	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	26 1	21	3	2	30,0 X	31,3	-	100,0 X	
С	Verarbeitendes Gewerbe	119	95	9	15	4,4	4,4	- 25,0	36,4	
darunte	er			3						
10 11	Herst. v. Nahrungs- u. Futtermitteln Getränkeherstellung	21 1	13 1	-	8	23,5 X	8,3 X	X	100,0	
13	Herst. v. Textilien	6	6	-	-	200,0	X	X	-	
14	Herst. v. Bekleidung	10	10	-	-	11,1	11,1	-	-	
16	Herst. v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	2	2	-	-	- 50,0	- 50,0	-	-	
18	Herst. v. Druckerzgn; Vervielf. v. Ton-, Bild- und	10	9	1	_	100,0	80,0	Х	_	
25	Datenträgern Herst. v. Metallerzeugnissen	11	11	-	-	- 52,2	- 35,3	X	X	
26	Herst. v. Datenverarb., elektr. u. opt. Erzeugnissen	•			,					
27	Herst. v. elektr. Ausrüstungen	3 6	2 4	- 1	1	- 40,0 X	X	X X	- 50,0 X	
28	Maschinenbau	7	3	3	1	16,7	- 25,0	50,0	X	
29	Herst. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	-	-	-	-	-	-	-	-	
31 D	Herst. v. Möbeln	166	- 157	- 9	-	- 10	0.6	- 10 F	-	
D E	Energieversorgung Wasserversorgung; Entsorg. Beseit. v.	100	15/	Э	-	1,2	0,6	12,5	-	
_	Umweltverschm.	16	12	-	4	166,7	200,0	X	300,0	
F	Baugewerbe	345	286	38	21	- 12,0	- 15,6	2,7	31,3	
G	Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	837	712	73	52	10,0	15,2	7,4	- 30,7	
darunte 45	er Kfz-Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	112	95	13	4	_	- 4,0	30,0	33.3	
46	Handelsvermitllung u. Großhandel (ohne Kfz)	180	152	21	7	53,8	61,7	16,7	40,0	
47	Einzelhandel (ohne Kfz)	545	465	39	41	2,4	9,4	- 2,5	- 38,8	
H darunte	Verkehr und Lagerei er	98	83	9	6	- 2,0	- 5,7	-	100,0	
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitg.	61	51	7	3	1,7	- 1,9	16,7	50,0	
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	18	16	-	2	- 35,7	- 40,7	X	X	
	Gastgewerbe	229	171	5	53	- 10,2	- 13,2	150,0	- 5,4	
55 56	Beherbergung Gastronomie	26 203	21 150	- 5	5 48	18,2 - 12,9	16,7 - 16,2	150,0	25,0 - 7,7	
J	Information u. Kommunikation	119	101	14	4	15,5	26,3	- 17,6	- 33,3	
darunte										
58 61	Verlagswesen Telekommunikation	5 6	4 6	1	-	150,0 - 25,0	300,0	X	X X	
62	Erbrg. v. Dienstl. d. Informationstechnologie	82	69	9	4	- 25,0 5,1	11,3	- 35,7	100,0	
63	Informationsdienstleistungen	16	14	2	-	77,8	75,0	100,0	-	
K darunte	Finanz-, Versicherungsdienstleistungen	147	123	16	8	19,5	35,2	- 27,3	- 20,0	
darunte 66	er Mit Finanz- u. Versicherungsdienstlg. verbundene									
	Tätigkeiten	126	107	15	4	18,9	25,9	- 21,1	100,0	
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	63	53	8	2	18,9	35,9	- 33,3	-	
M	Freiberufliche, wissenschaftl. u. techn. Dienstlg.	377	331	37	9	16,4	15,3	5,7	350,0	
darunte 70	er Verw. u. Führung v. Unternehmen;									
, 0	Unternehmensberatung	78	65	9	4	50,0	51,2	-	Х	
73	Werbung u. Marktforschung	144	126	15	3	11,6	12,5	- 6,3	200,0	
N	Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	408	375	22	11	5,2	8,1	- 35,3	57,1	
darunte 77	er Verm. v. beweglichen Sachen	15	12	2	1	7,1	9,1	-	-	
78	Verm. u. Überlassung v. Arbeitskräften	16	14	2	-	128,6	133,3	Х	Х	
79	Reisebüros, -veranstalter u. sonst.	47	10	4		10.0	F 0	66.7	v	
81	Reservierungsdienstl. Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	17	16	1	-	- 19,0	- 5,9	- 66,7	X	
Б.	E	197	182	9	6	4,8	5,2	- 35,7	X	
P	Erziehung u. Unterricht	45	37	7	1	18,4	23,3	75,0	- 75,0	
Q R	Gesundheits- u. Sozialwesen	44 71	41 55	2 10	1	- 17,0 26.8	- 14,6 31.0	- 50,0 25.0	-	
R S	Kunst, Unterhaltung u. Erholung Erbrg. V. Sonst. Dienstleistungen	71 275	55 243	10 25	6 7	26,8 - 3,2	31,0 - 6,9	25,0 92,3	- 30,0	
		210	240	20	,	0,2	0,9	52,5	50,0	
Sonstig	ge Tätigkeiten	-	-	-	-	-	-	-	-	
Insg	e s a m t	3 386	2 896	287	203	4,7	5,9	- 0,7	- 3,8	

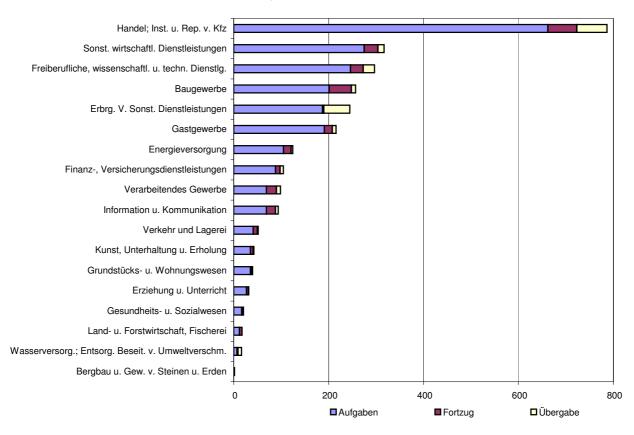
3. Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen im Juni 2009

	I	Abmeldungen				Veränderung zum Vormonat				
			,	davon				davon		
WZ 2008	Wirtschaftszweig	ins- gesamt	Aufgabe	Fortzug	Über- gabe	ins- gesamt	Aufgabe	Fortzug	Über- gabe	
			Anz	zahl			9	%		
	•									
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	21	17	2	2	40,0	30,8	100,0	100,0	
B C	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden Verarbeitendes Gewerbe	2 99	69	- 21	2 9	X 6,5	- 8,0	110.0	X 12,5	
darunte		99	09	21	9	0,3	- 0,0	110,0	12,3	
10	Herst. v. Nahrungs- u. Futtermitteln	18	14	-	4	-	- 12,5	Х	300,0	
11 13	Getränkeherstellung	2	-	-	-	Х	X	Х	Х	
14	Herst. v. Textilien Herst. v. Bekleidung	1	2	1	-	- 50,0	X	X	-	
16	Herst. v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne	•								
40	Möbel)	-	-	-	-	Х	Х	-	-	
18	Herst. v. Druckerzgn; Vervielf. v. Ton-, Bild- und Datenträgern	8	6	1	1	- 20,0	- 14,3	_	- 50,0	
25	Herst. v. Metallerzeugnissen	17	16	1	-	13,3	33,3	-	X	
26	Herst. v. Datenverarb., elektr. u. opt. Erzeugnissen	5	3	2			25.0	Х	Х	
27	Herst. v. elektr. Ausrüstungen	10	2	8	-	X	- 25,0 X	X	_	
28	Maschinenbau	3	2	-	1	200,0	100,0	-	Х	
29	Herst. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	4	4	-	-	X	X	-	-	
31	Herst. v. Möbeln	-	- 10	-	-	X 250.0	200 O	X	-	
D E	Energieversorgung Wasserversorgung; Entsorg. Beseit. v.	18	12	6	-	350,0	200,0	Х	-	
_	Umweltverschm.	17	7	2	8	183,3	16,7	Х	Х	
F	Baugewerbe	297	246	27	24	19,3	24,2	- 25,0	60,0	
G	Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	787	662	61	64	- 3,6	3,0	- 21,8	- 32,6	
darunte 45		105	00	40	0	10.5	44.4	0.1		
46	Kfz-Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz Handelsvermitllung u. Großhandel (ohne Kfz)	105 137	89 104	10 19	6 14	10,5 - 8,7	14,1 - 16,1	- 9,1 5,6	75.0	
47	Einzelhandel (ohne Kfz)	545	469	32	44	- 4,6	6,3	- 34,7	- 45,7	
Н	Verkehr und Lagerei	105	88	10	7	8,2	2,3	42,9	75,0	
darunte		50	50	_		0.4		05.0	05.0	
49 53	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitg. Post-, Kurier- und Expressdienste	58 26	50 24	5	3 2	9,4 - 7,1	11,1 - 11,1	25,0 X	- 25,0 X	
1	Gastgewerbe	245	187	3	55	- 6,8	- 15,0	- 25,0	41,0	
55	Beherbergung	13	9	-	4	- 43,5	- 55,0	-	33,3	
. 56	Gastronomie	232	178	3	51	- 3,3	- 11,0	- 25,0	41,7	
J darunte	Information u. Kommunikation	94	69	19	6	- 7,8	- 1,4	- 26,9	-	
58	Verlagswesen	4	3	_	1	- 75,0	- 78,6	Х	_	
61	Telekommunikation	5	4	-	1	- 54,5	- 55,6	-	- 50,0	
62 63	Erbrg. v. Dienstl. d. Informationstechnologie	69 11	49 8	16 3	4	21,1	44,1	- 20,0 50,0	33,3	
K	Informationsdienstleistungen Finanz-, Versicherungsdienstleistungen	125	105	16	4	- 10,1	- 11,1 - 4,5	- 27,3	- 42,9	
darunte		.20	.00				.,0		,0	
66	Mit Finanz- u. Versicherungsdienstlg. verbundene									
	Tätigkeiten Grundstücks- u. Wohnungswesen	111 52	95 41	15 9	1 2	- 14,0	- 10,4 5,1	- 25,0	- 66,7 50.0	
L M	Freiberufliche, wissenschaftl. u. techn. Dienstlg.	257	201	9 47	9	15,8	5, i 16,2	9,3	- 50,0 50,0	
darunte		201	201	71	3	10,0	10,2	ى,ى	50,0	
70	Verw. u. Führung v. Unternehmen;									
70	Unternehmensberatung	47	30	13	4	- 7,8	- 21,1	8,3	300,0	
73 N	Werbung u. Marktforschung Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	105 317	91 275	11 29	3 13	54,4 3,9	62,5 6,2	10,0 - 25,6	50,0 85,7	
darunte		317	213	29	13	3,9	0,2	- 23,0	05,7	
77	Verm. v. beweglichen Sachen	22	19	2	1	46,7	58,3	100,0	- 50,0	
78 70	Verm. u. Überlassung v. Arbeitskräften	10	10	-	-	- 41,2	- 28,6	Х	-	
79	Reisebüros, -veranstalter u. sonst. Reservierungsdienstl.	12	11	_	1	- 52,0	- 45,0	Х	Х	
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau		• •		•	3=,3	.5,5	, ,	, ,	
	-	142	116	19	7	23,5	17,2	35,7	250,0	
Р	Erziehung u. Unterricht	32	27	4	1	23,1	50,0	- 20,0	- 66,7	
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	40	35	3	2	33,3	34,6	- 25,0	X	
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	43	35	6	2	30,3	52,2	- 14,3	- 33,3	
S	Erbrg. V. Sonst. Dienstleistungen	216	191	17	8	0,9	4,4	- 26,1	-	
Sonstig	ge Tätigkeiten	-	-	-	-	-	-	-	-	
		0.707	0.007	000	010	2.2		40.0	F.C	
ınsg	e s a m t	2 767	2 267	282	218	3,8	5,6	- 10,2	5,8	

4. Gewerbeanmeldungen nach WZ-Abschnitten im Juni 2009



5. Gewerbeabmeldungen nach WZ-Abschnitten im Juni 2009

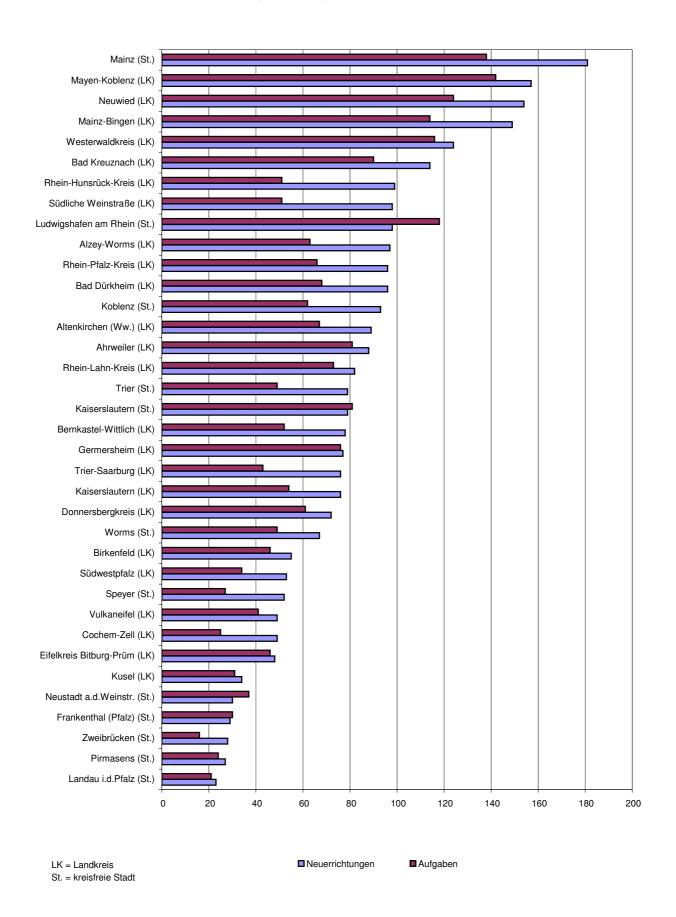


6. Gewerbeanmeldungen nach Verwaltungsbezirken im Juni 2009

		Anmelo	dungen	Veränderung zum Vormonat				
			davon	davon				
Verwaltungsbereich	ins- gesamt	Neuer- richtung	Zuzug	Über- nahme	ins- gesamt	Neuer- richtung	Zuzug	Über- nahme
		Anz	zahl			9,	%	
Kreisfreie Stadt	100	20	_	10	40.0		00 =	67.5
Koblenz	106	93	3	10	- 10,9	- 1,1	- 66,7	- 37,5
Landkreise								
Ahrweiler	103	88	7	8	- 24,3	- 28,5	- 36,4	300,0
Altenkirchen (Ww.)	105	89	14	2	40,0	41,3	75,0	- 50,0
Bad Kreuznach	127	114	5	8	- 18,6	- 7,3	- 72,2	- 46,7
Birkenfeld	58	55	-	3	- 9,4	-	Х	- 62,5
Cochem-Zell	56	49	3	4	36,6	36,1	-	100,0
Mayen-Koblenz	177	157	17	3	12,7	10,6	70,0	- 40,0
Neuwied	183	154	19	10	13,0	17,6	- 20,8	42,9
Rhein-Hunsrück-Kreis	106	99	7	-	14,0	16,5	40,0	X
Rhein-Lahn-Kreis	104	82	12	10	16,9	3,8	200,0	66,7
Westerwaldkreis	139	124	13	2	- 16,8	- 19,5	-	X
Verinteria Chadt								
Kreisfreie Stadt	2-		-				o= -	
Trier	99	79	6	14	30,3	33,9	- 25,0	55,6
Landkreise								
Bernkastel-Wittlich	91	78	8	5	4,6	2,6	33,3	-
Eifelkreis Bitburg-Prüm	56	48	6	2	- 6,7	- 7,7	50,0	- 50,0
Vulkaneifel	57	49	2	6	- 8,1	- 5,8	- 50,0	-
Trier-Saarburg	99	76	15	8	17,9	1,3	200,0	100,0
-	-0	. 3	. 3	,	,-	.,3	,-	, -, -
Kreisfreie Städte								
Frankenthal (Pfalz)	31	29	2	-	10,7	31,8	- 33,3	Х
Kaiserslautern	92	79	10	3	- 6,1	- 4,8	25,0	- 57,1
Landau in der Pfalz	26	23	1	2	18,2	21,1	- 50,0	100,0
Ludwigshafen am Rhein	113	98	10	5	1,8	- 2,0	66,7	-
Mainz	223	181	13	29	26,0	24,0	44,4	31,8
Neustadt an der Weinstraße	49	30	5	14	11,4	- 14,3	- 28,6	X
Pirmasens	29	27	1	1	3,6	12,5	- 66,7	-
Speyer	55	52	-	3	- 5,2	- 5,5	Х	50,0
Worms	70	67	1	2	4,5	9,8	- 66,7	- 33,3
Zweibrücken	33	28	2	3	6,5	16,7	- 50,0	-
Landkreise								
Alzey-Worms	123	97	15	11	11,8	27,6	- 40,0	22,2
Bad Dürkheim	112	96	9	7	- 15,8	- 15,0	- 40,0	- 36,4
Donnersbergkreis	79	72	5	2	54,9	71,4	- 37,5	100,0
Germersheim	93	77	9	7	- 7,9	- 2,5	- 37,5	- 22,2
Kaiserslautern	93 84	76	8	-	- 7,9 7,7		60,0	- 22,2 X
Kusel	41	34	6	1	32,3	13,4 30,8	200,0	- 66,7
Südliche Weinstraße	119	98	17	4	32,3 41,7	30,8	183,3	33,3
Rhein-Pfalz-Kreis	113	98 96	17	2	41,7 - 12,4			- 66,7
Mainz-Bingen	175	149	17	9		- 10,3	- 6,3	
маinz-вingen Südwestpfalz	60	149 53	4	3	4,2 5,3	11,2 12,8	- 19,0 - 20,0	- 30,8 - 40,0
σασινεσιμιαιε	60	33	4	3	5,3	12,0	- 20,0	- 40,0
Rheinland-Pfalz	3 386	2 896	287	203	4,7	5,9	- 0,7	- 3,8
Kreisfreie Städte	926	786	54	86	7,8	8,9	- 14,3	16,2
Landkreise	2 460	2 110	233	117	7,6 3,6	6,9 4,9	- 14,3 3,1	- 14,6
	2 400	2110	200	117	5,0	4,3	5,1	14,0
Industrie- und Handelskammer								
Kammerbezirk Koblenz	1 264	1 104	100	60	0,4	1,8	- 5,7	- 11,8
Kammerbezirk Trier	402	330	37	35	8,9	5,1	37,0	25,0
Kammerbezirk Rheinhessen	591	494	46	51	13,2	18,5	- 20,7	8,5
Kammerbezirk Pfalz	1 129	968	104	57	4,2	5,4	6,1	- 16,2

7. Gewerbeabmeldungen nach Verwaltungsbezirken im Juni 2009

		Abmelo	dungen	Veränderung zum Vormonat				
			davon	davon				
Verwaltungsbereich	ins- gesamt	Aufgabe	Fortzug	Über- gabe	ins- gesamt	Aufgabe	Fortzug	Über- gabe
		Anz	zahl				%	
Kreisfreie Stadt	0.4	00	40	40	10.5	440	22.0	00.1
Koblenz	84	62	12	10	10,5	14,8	33,3	- 23,1
Landkreise								
Ahrweiler	99	81	12	6	7,6	12,5	- 14,3	-
Altenkirchen (Ww.)	79	67	10	2	1,3	4,7	- 9,1	- 33,3
Bad Kreuznach	110	90	10	10	- 19,7	- 12,6	- 52,4	- 23,1
Birkenfeld	56	46	5	5	- 15,2	- 16,4	150,0	- 44,4
Cochem-Zell	32	25	4	3	- 5,9	- 13,8	100,0	-
Mayen-Koblenz	170	142	22	6	24,1	29,1	- 4,3	50,0
Neuwied	154	124	18	12	20,3	29,2	-	- 14,3
Rhein-Hunsrück-Kreis	57	51	5	1	- 6,6	- 3,8	- 28,6	-
Rhein-Lahn-Kreis	90	73	8	9	- 12,6	- 14,1	- 11,1	-
Westerwaldkreis	130	116	10	4	- 14,5	- 14,1	- 33,3	100,0
Krainfraia Stadt								
Kreisfreie Stadt Trier	71	49	10	12	4.1	15.5	40.0	22.2
11161	/1	49	10	12	- 4,1	- 15,5	42,9	33,3
Landkreise								
Bernkastel-Wittlich	64	52	2	10	- 1,5	- 11,9	- 50,0	400,0
Eifelkreis Bitburg-Prüm	52	46	2	4	2,0	12,2	- 60,0	- 20,0
Vulkaneifel	51	41	4	6	34,2	28,1	33,3	100,0
Trier-Saarburg	66	43	13	10	- 2,9	- 18,9	44,4	66,7
Karistania Oti de								
Kreisfreie Städte	20	20	4	0	00 F	150.0	22.0	F0.0
Frankenthal (Pfalz)	36	30	4	2	89,5	150,0	33,3	- 50,0
Kaiserslautern	90	81	7	2	25,0	22,7	250,0	- 50,0
Landau in der Pfalz	29	21	4	4	20,8	10,5	33,3	100,0
Ludwigshafen am Rhein	132	118	7	7	28,2	22,9	16,7	X
Mainz	185	138	29	18	46,8	55,1	81,3	- 14,3
Neustadt an der Weinstraße	55	37	4	14	41,0	15,6	300,0	133,3
Pirmasens	25	24	-	1	66,7	71,4	Х	Х
Speyer	31	27	2	2	- 32,6	- 35,7	-	-
Worms	54	49	2	3	- 6,9	- 3,9	- 50,0	
Zweibrücken	21	16	3	2	- 25,0	- 30,4	200,0	- 50,0
Landkreise								
Alzey-Worms	83	63	7	13	16,9	31,3	- 46,2	30,0
Bad Dürkheim	77	68	4	5	- 23,0	- 10,5	- 71,4	- 50,0
Donnersbergkreis	69	61	8	-	38,0	69,4	- 33,3	X
Germersheim	90	76	10	4	- 9,1	- 11,6	66,7	- 42,9
Kaiserslautern	61	54	3	4	8,9	3,8	200,0	33,3
Kusel	37	31	5	1	- 2,6	- 3,1	,-	-
Südliche Weinstraße	63	51	5	7	6,8	18,6	- 64,3	250,0
Rhein-Pfalz-Kreis	82	66	8	8	- 34,4	- 30,5	- 66,7	33,3
Mainz-Bingen	142	114	18	10	15,4	26,7	- 5,3	- 28,6
Südwestpfalz	40	34	5	1	- 27,3	- 24,4	- 37,5	- 50,0
			-	•	,-	,,	,-	,-
Rheinland-Pfalz	2 767	2 267	282	218	3,8	5,6	- 10,2	5,8
Kreisfreie Städte	813	652	84	77	19,6	17,3	52,7	11,6
Landkreise	1 954	1 615	198	141	- 1,6	1,6	- 23,6	2,9
					,-	,-	-,-	,-
Industrie- und Handelskammer								
Kammerbezirk Koblenz	1 061	877	116	68	- 0,3	2,5	- 11,5	- 11,7
Kammerbezirk Trier	304	231	31	42	2,7	- 4,9	10,7	68,0
Kammerbezirk Rheinhessen	464	364	56	44	22,8	30,9	7,7	- 8,3
Kammerbezirk Pfalz	938	795	79	64	1,1	3,4	- 23,3	14,3



9. Neugründungen, sowie Gewerbetreibende nach Wirtschaftszweigen im Juni 2009

				Neugr	ündungen			Gawarho	treibende
			В	etriebsgründ		sonstige I	Neugründ.	Geweine	
WZ 2008	Wirtschaftszweig	ins- gesamt	ins- gesamt	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung unselbst. Zweigstelle	ins- gesamt	dar.: Neben- erwerb	ins- gesamt	dar.: weiblich
		Anzahl							
۸	Land u Faratuirtashaft Finaharai	21	3	2	1	18	10	22	5
A B	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	-	-	-	-	-	-	-	-
С	Verarbeitendes Gewerbe	95	32	20	12	63	32	105	32
darunte 10	er Herst. v. Nahrungs- u. Futtermitteln	13	4	2	2	9	3	14	5
11	Getränkeherstellung	1	-	-	-	1	1	1	-
13 14	Herst. v. Textilien Herst. v. Bekleidung	6 10	1	1 1	-	5 9	4 6	7 10	4 8
16	Herst. v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne	2	2	2	_	-	-	3	-
18	Möbel) Herst. v. Druckerzgn; Vervielf. v. Ton-, Bild- und								
	Datenträgern	9	1	1	-	8	4	9	4
25 26	Herst. v. Metallerzeugnissen Herst. v. Datenverarb., elektr. u. opt. Erzeugnissen	11	2	2	-	9	1	12	1
		2	2	1	1	-	-	4	2
27 28	Herst. v. elektr. Ausrüstungen Maschinenbau	4	3	1	2	4	2	4	-
29	Herst. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	-	-	-	-	-	-	-	-
31 D	Herst. v. Möbeln Energieversorgung	157	10	10	-	147	115	192	49
E	Wasserversorgung; Entsorg. Beseit. v.	8	4	2	2	4	-	12	2
F	Umweltverschm. Baugewerbe	286	51	42	9	235	49	298	24
G	Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	677	141	65	76	536	297	746	251
darunte	er			_					
45 46	Kfz-Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz Handelsvermitllung u. Großhandel (ohne Kfz)	89 151	13 32	7 19	6 13	76 119	37 49	96 166	17 44
47	Einzelhandel (ohne Kfz)	437	96	39	57	341	211	484	190
H darunte	Verkehr und Lagerei er	82	18	10	8	64	22	87	20
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitg.	51	8	5	3	43	15	53	11
53 I	Post-, Kurier- und Expressdienste Gastgewerbe	16 170	2 41	31	2 10	14 129	3 36	18 190	3 66
55	Beherbergung	21	6	6	-	15	9	23	12
. 56	Gastronomie	149	35	25	10	114	27	167	54
J darunte	Information u. Kommunikation er	101	12	8	4	89	60	110	18
58	Verlagswesen	4	1	1	-	3	2	4	1
61 62	Telekommunikation Erbrg. v. Dienstl. d. Informationstechnologie	6 69	3 7	6	3 1	3 62	43	9 75	1 11
63	Informationsdienstleistungen	14	1	1	-	13	11	14	4
K darunte	Finanz-, Versicherungsdienstleistungen er	120	13	9	4	107	32	122	31
66	Mit Finanz- u. Versicherungsdienstlg. verbundene	107	7	3	4	100	28	107	26
L	Tätigkeiten Grundstücks- u. Wohnungswesen	53	9	6	3	44	13	59	20
М	Freiberufliche, wissenschaftl. u. techn. Dienstlg.	328	58	47	11	270	171	368	127
darunte									
70	Verw. u. Führung v. Unternehmen; Unternehmensberatung	64	23	19	4	41	8	75	20
73	Werbung u. Marktforschung	125	3	1	2	122	90	128	62
N darunte	Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	375	51	39	12	324	143	398	105
77	Verm. v. beweglichen Sachen	12	5	3	2	7	6	20	2
78 70	Verm. u. Überlassung v. Arbeitskräften	14	9	7	2	5	3	15	5
79	Reisebüros, -veranstalter u. sonst. Reservierungsdienstl.	16	3	2	1	13	6	20	4
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	182	21	18	3	161	60	190	35
Р	Erziehung u. Unterricht	37	3	2	1	34	17	39	12
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	41	5	2	3	36	22	42	28
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	55	6	5	1	49	34	59	16
S	Erbrg. V. Sonst. Dienstleistungen	243	19	16	3	224	114	246	183
Sonstig	ge Tätigkeiten	-	-	-	-	-	-	-	-
Insg	e s a m t	2 849	476	316	160	2 373	1 167	3 095	989

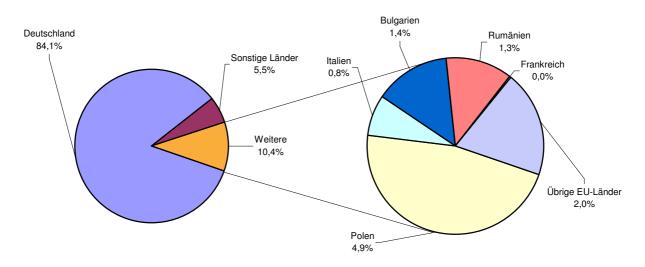
10. Vollständige Aufgaben, sowie Gewerbetreibende nach Wirtschaftszweigen im Juni 2009

				Vollständ	ige Aufgaben			Gewerhe	treibende
				Betriebsaufg		sonstige	Stillleg.	Geweine	" CIDCI IUC
WZ 2008	Wirtschaftszweig	ins- gesamt	ins- gesamt	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung unselbst. Zweigstelle	ins- gesamt	dar.: Neben- erwerb	ins- gesamt	dar.: weiblich
			9						
٨	Land u Faratuirtashaft Finaharai	17	2	2		15	7	20	6
A B	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	-	-	-	-	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	69	25	21	4	44	11	83	15
darunte 10	er Herst. v. Nahrungs- u. Futtermitteln	14	4	4	_	10	3	14	1
11	Getränkeherstellung	-	-	-	-	-	-	-	-
13 14	Herst. v. Textilien Herst. v. Bekleidung	2	-	-	-	2	1 -	2	2
16	Herst. v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	-	-	-	-	-	-	-	-
18	Herst. v. Druckerzgn; Vervielf. v. Ton-, Bild- und	6	3	3	-	3	1	8	1
25	Datenträgern Herst. v. Metallerzeugnissen	16	6	6	-	10	2	19	2
26	Herst. v. Datenverarb., elektr. u. opt. Erzeugnissen	3	1	1	-	2	-	3	-
27	Herst. v. elektr. Ausrüstungen	2	2	1	1	_	-	3	1
28	Maschinenbau	2	-	-	-	2	1	2	-
29 31	Herst. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen Herst. v. Möbeln	4	1 -	1 -	-	3	-	5	-
D	Energieversorgung	12	7	7	-	5	5	18	4
E	Wasserversorgung; Entsorg. Beseit. v. Umweltverschm.	5	-	-	-	5	3	5	1
F	Baugewerbe	246	58	48	10	188	36	275	28
G	Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	632	143	85	58	489	188	687	211
darunte 45	रा Kfz-Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	82	14	9	5	68	28	89	16
46	Handelsvermitllung u. Großhandel (ohne Kfz)	102	20	18	2	82	17	107	25
47 H	Einzelhandel (ohne Kfz) Verkehr und Lagerei	448 87	109 24	58 15	51 9	339 63	143 19	491 98	170 22
darunte	er								
49 53	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitg. Post-, Kurier- und Expressdienste	50 24	12 5	11	1 5	38 19	12 5	53 31	12 5
1	Gastgewerbe	186	50	44	6	136	23	196	80
55 56	Beherbergung Gastronomie	9 177	2 48	2 42	- 6	7 129	1 22	10 186	4 76
J	Information u. Kommunikation	69	13	11	2	56	17	74	13
darunte						_			_
58 61	Verlagswesen Telekommunikation	3 4	1	1 -	1	2	1	3 4	3 1
62	Erbrg. v. Dienstl. d. Informationstechnologie	49	8	7	1	41	12	49	5
63 K	Informationsdienstleistungen Finanz-, Versicherungsdienstleistungen	8 103	1 16	1 11	- 5	7 87	3 27	12 111	3 29
darunte		103	10		3	07	21		23
66	Mit Finanz- u. Versicherungsdienstlg. verbundene	95	8	5	3	87	27	96	23
L	Tätigkeiten Grundstücks- u. Wohnungswesen	41	19	15	4	22	3	53	15
М	Freiberufliche, wissenschaftl. u. techn. Dienstlg.	199	27	22	5	172	85	214	90
darunte 70	er Verw. u. Führung v. Unternehmen;								
70	Unternehmensberatung	30	5	4	1	25	10	36	7
73 N	Werbung u. Marktforschung	90 275	7 36	4 21	3 15	83 239	54 99	91 287	47 91
darunte	Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen er	2/3	30	21	13	239	99	201	91
77 70	Verm. v. beweglichen Sachen	19	4	2	2	15	3	22	10
78 79	Verm. u. Uberlassung v. Arbeitskräften Reisebüros, -veranstalter u. sonst.	10	6	2	4	4	1	13	7
0.1	Reservierungsdienstl.	11	1	-	1	10	4	11	4
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	116	8	6	2	108	40	116	24
Р	Erziehung u. Unterricht	27	5	2	3	22	8	27	10
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	35	-	-	-	35	12	35	26
R S	Kunst, Unterhaltung u. Erholung Erbrg. V. Sonst. Dienstleistungen	35 191	3 36	2 22	1 14	32 155	12 55	36 198	10 138
	-	101	30	22	14	155	33	130	100
Sonstig	ge Tätigkeiten	-	-	-	-	-	-	-	-
Insg	e s a m t	2 229	464	328	136	1 765	610	2 417	789

11. Neugründungen, sowie Gewerbetreibende nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im Juni 2009

		Neugründungen							
		Ве	etriebsgründu	ıngen	sonstige I	Neugründ.			
Rechtsform Geschlecht Staatsangehörigkeit	ins- gesamt	ins- gesamt	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derl./unselb- ständige Zweigstelle	ins- gesamt	dar.: Neben- erwerb	ins- gesamt	dar.: weiblich	
				Anza	hl				
Insgesamt	2 849	476	316	160	2 373	1 167	3 095	989	
nach der Rechtsform des Unternehmens									
Einzelunternehmen	2 431	146	97	49	2 285	1 079	2 431	850	
Offene Handelsgesellschaft	3	2	2	-	1	1	7	-	
Kommanditgesellschaft	5	5	4	1	-	-	7	1	
Gesellschaft mit beschränkter									
Haftung & Co.KG	36	35	18	17	1	1	59	8	
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	136	69	66	3	67	67	280	83	
Aktiengesellschaft	5	5	4	1	-	-	-	-	
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	208	192	121	71	16	16	288	44	
Genossenschaft	1	1	1	-	-	-	1	-	
Eingetragener Verein	2	1	1	-	1	1	2	-	
Private Company Ltd	8	6	-	6	2	2	8	1	
Sonstige Rechtsformen	14	14	2	12	-	-	12	2	
	Einzelun	ternehmer/	-innen nach	n Geschlecht					
weiblich	850	48	34	14	802	424	Х	Х	
männlich	1 581	98	63	35	1 483	655	X	Х	
Einzelur	nternehmer/-	innen nach	ausgewäh	lter Staatsang	ehörigkeit				
Insgesamt	2 431	146	97	49	2 285	1 079	2 431	850	
Deutschland	2 045	127	83	44	1 918	1 010	2 045	732	
EU-Länder	253	11	8	3	242	29	253	732	
Polen	118	6	3	3	112	7	118	33	
Italien	19	1	1	-	18	7	19	5	
Bulgarien	35	2	2	_	33	3	35	6	
Rumänien	31	-	-	_	31	1	31	11	
Frankreich	1				1	1	1		
Übrige EU-Länder	49	2	2	_	47	10	49	19	
Sonstige Länder	133	8	6	2	125	40	133	44	
Conoligo Edition	100	0	O O	2	123	40	100	-1-1	

12. Neugründungen nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten von Einzelunternehmern/-innen im Juni 2009



13. Vollständige Aufgaben, sowie Gewerbetreibende nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im Juni 2009

	Gewerbe	treibende						
			Betriebsaufga	aben	sonstige	Stillleg.		
Rechtsform Geschlecht Staatsangehörigkeit	ins- gesamt	ins- gesamt	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derl./unselb- ständige Zweigstelle	ins- gesamt	dar.: Neben- erwerb	ins- gesamt	dar.: weiblich
				Anza	hl			
	0.000	40.	000		1 70-	012	0.44=	700
Insgesamt	2 229	464	328	136	1 765	610	2 417	789
nach der Rechtsform des Unternehmens								
Einzelunternehmen	1 933	190	139	51	1 743	588	1 933	680
Offene Handelsgesellschaft	9	8	8	-	1	1	16	4
Kommanditgesellschaft	2	2	2	-	-	-	2	1
Gesellschaft mit beschränkter								
Haftung & Co.KG	37	37	19	18	-	-	71	12
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	75	58	55	3	17	17	146	46
Aktiengesellschaft	5	5	1	4	-	-	-	-
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	144	142	97	45	2	2	224	37
Genossenschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetragener Verein	1	1	1	-	-	-	1	-
Private Company Ltd	18	16	4	12	2	2	19	7
Sonstige Rechtsformen	5	5	2	3	-	-	5	2
	Einzelun	ternehmer/	-innen nach	n Geschlecht				
weiblich	680	72	56	16	608	243	Х	Х
männlich	1 253	118	83	35	1 135	345	Х	Х
Einzelu	nternehmer/-	innen nach	ı ausgewäh	Iter Staatsang	jehörigkeit			
Insgesamt	1 933	190	139	51	1 743	588	1 933	680
Deutschland	1 645	161	114	47	1 484	544	1 645	612
EU-Länder	153	101	8	2	143	9	153	40
Polen	63	-	-	-	63	2	63	14
Italien	19	5	4	1	14	2	19	4
Bulgarien	18	-	-	'	18	-	18	4
Rumänien	18	-	-	-	18	-	18	6
Frankreich	4	1	1	-	3	-	4	1
Übrige EU-Länder	31	4	3	1	27	5	31	11
Sonstige Länder	135	19	3 17	2	116	35	135	28
Surplinge Lander	135	19	17	2	116	35	135	∠8

14. Vollständige Aufgaben nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten von Einzelunternehmern/-innen im Juni 2009

